

RESOPAL® COMPACT (OUTDOOR)

PRODUKTDATENBLATT

1. MATERIALBESCHREIBUNG UND ZUSAMMENSETZUNG

RESOPAL® Compact (Outdoor) ist eine dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatte (HPL) entsprechend EN 438 und ISO 4586 für die Anwendung von Außenmöbeln.

RESOPAL® Compact (Outdoor) ist eine Platte, die aus Schichten faseriger Zellulose (normalerweise Papier), imprägniert mit duroplastischen Kunstharzen, die unter Wärme und Hochdruck aushärten, besteht. Der Prozess, eine gleichzeitige Anwendung von Wärme (≥ 120 °C) und hohem spezifischen Druck (≥ 5 MPA), ermöglicht das Fließen und das anschließende Aushärten der duroplastischen Kunstharze, um ein homogenes und porenfreies Material (Rohdichte $\geq 1,35$ g/cm³) mit der geforderten Oberfläche zu erhalten.

Mehr als 60 % von RESOPAL® Compact (Outdoor) bestehen aus Papier und die restlichen 30 % bis 40 % bestehen aus Phenol-Formaldehydharz für Kernschichten und Melamin-Formaldehydharz für die dekorative Deckschicht. Die Auswahl an Dekoren, deren Eigenschaften an die Bedingungen im Freien angepasst sind, ermöglicht die Anwendung als Möbelplatte für den Außenbereich.

RESOPAL® Compact (Outdoor) wird in einer Vielzahl von Abmessungen, Dicken und Oberflächenausführungen geliefert.

2. AUSFÜHRUNGEN

Informationen zum Lieferprogramm finden Sie auf der Webseite www.resopal.de/infobook.

3. TECHNISCHE DATEN

3.1 TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN NACH EN 438-4

Tabelle 1 Technische Eigenschaften EN 438-4

EIGENSCHAFT	STANDARD EN 438-2:2016	EINHEIT	CGS
Physikalische Eigenschaften / Abmessungen			
Dichte	EN ISO 1183-1	g/cm ³	≥ 1,35
Dicke	EN 438-2-5	mm	3,0 ≤ t < 5,0 ± 0,3
			5,0 ≤ t < 8,0 ± 0,4
			8,0 ≤ t < 12,0 ± 0,5
			12,0 ≤ t < 16,0 ± 0,6
Länge und Breite	EN 438-2-6	mm	+10 / -0
Kantengeradheit	EN 438-2-7	mm/m	≤ 1,5
Rechtwinkligkeit der Kanten	EN 438-2-8	mm/m	≤ 1,5
Ebenheit	EN 438-2-9	mm/m	2,0 ≤ t < 6,0 ≤ 8
			6,0 ≤ t < 10,0 ≤ 5
			10,0 ≤ t ≤ 3
Maßhaltigkeit bei erhöhter Temperatur	EN 438-2-17	% längs quer	2,0 mm ≤ t < 5,0 mm: ≤ 0,40 ≤ 0,80
		längs quer	5,0 mm ≤ t: ≤ 0,30 ≤ 0,60
Thermischer Längenausdehnungskoeffizient	DIN 51045 +80 °C / -20 °C	1/K längs quer	0,9 × 10 ⁻⁵ 1,6 × 10 ⁻⁵
Mechanische Eigenschaften			
Beständigkeit gegenüber siedendem Wasser	EN 438-2-12	Massenzunahme %	2,0 mm ≤ t < 5,0 ≤ 5,0 t ≥ 5,0 mm ≤ 2,0
		Dickenzunahme %	2,0 mm ≤ t < 5,0 mm ≤ 6,0 t ≥ 5,0 mm ≤ 2,0
		Oberflächenbewertung Grad ^[1]	4
		Kantenbewertung Grad ^[1]	3
Beständigkeit gegenüber einer Stoßbeanspruchung mit einer großen Kugel	EN 438-2-21	Fallhöhe mm	2,0 ≤ t < 6,0 1400
		Eindruckdurchmesser mm	t ≥ 6,0 1800
Spannungsrisanfälligkeit	EN 438-2-24	Aussehen Grad ¹	≥ 3

^[1] Grad 5 - keine sichtbare Veränderung, Grad 4 - leichte Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe nur unter bestimmten Sichtwinkeln sichtbar, Grad 3 - mäßige Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe, Grad 2 - Deutliche Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe oder Blasendbildung der Oberfläche, Grad 1 - Delaminierung der Oberflächenschichten

EIGENSCHAFT	STANDARD EN 438-2:2016	EINHEIT	CGS
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa längs quer	≥ 80 ≥ 80
Biegemodul (E-Modul)	ISO 178	MPa längs quer	≥ 9000 ≥ 9000
Oberflächeneigenschaften			
Schmutz, Flecken, ähnliche Oberflächenfehler	EN 438-2-4	mm ² /m ²	≤ 1,0
Fasern, Haare, Kratzer		mm/m ²	≤ 10
Beständigkeit gegen Oberflächenabrieb	EN 438-2-10	Anzahl Umdrehungen Anfangsabriebpunkt	≥ 150
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf	EN 438-2-14	Aussehen Oberflächen Grad	≥ 4
Beständigkeit gegenüber trockener Hitze (160 °C)	EN 438-2-16	Aussehen Oberflächen Grad	≥ 4
Beständigkeit gegenüber feuchter Hitze (100 °C)	EN 438-2-18	Aussehen Oberflächen Grad	≥ 4
Kratzfestigkeit ^[2]	EN 438-2-25	Strukturierte Oberflächen	≥ 3
Fleckenunempfindlichkeit	EN 438-2-26	Gruppe 1&2 Gruppe 3	5 ≥ 4
Ergänzende Eigenschaften bzgl. Außenanwendung			
Beständigkeit gegen schnelle Klimawechsel	EN 438-2-19	Aussehen (Grad)	≥ 4
		Biegefestigkeitsindex D _s	0,8
		Biegemodulindex D _m	0,8
Beständigkeit gegen künstliche Bewitterung (einschließlich Lichteinheit) (Bestrahlung mit 325 MJ/m ²)	EN 438-2-29	Graumaßstab (Grad)	
		Kontrast	≥ 3*
		Aussehen	≥ 3*

* Im Laufe der Jahre können Regen, Temperaturschwankungen, organische Substanzen und Verschmutzung zu einer natürlichen Verfärbung der Dekore führen. Diese natürliche Alterung (inkl. Verfärbung) und die Abnutzung von RESOPAL® Compact (Outdoor) stellen keinen Reklamationsgrund dar.

^[2] Zu ≥ 90 % durchgehende und deutlich sichtbare Kratzspuren: Grad 1 - 1N, Grad 2 - 2N, Grad 3 - 4N, Grad 4 - 6N, Grad 5 - > 6N

Brandverhalten			
Brandverhalten ^[3] t ≥ 6,0mm	EN 13501-1	Baustoffklasse	D-s2, d0
Brandverhalten ^[3] t ≥ 10,0mm	EN 13501-1	Baustoffklasse	C-s2, d0
Heizwert	EN ISO 1716	MJ/kg	18 - 20
Gesundheit und Umwelt			
Lebensmittelechtheit	EN 1186 / 13130 / CEN/TS 14234	Kontakt mit Lebensmitteln	Geeignet
Formaldehydemission	EN 16516	Klassifizierung	E1
Flüchtige organische Stoffe (VOC)	EN ISO 16000-9	Emissions-klasse nach französischer Verordnung (Décret no 2011- 321)	A (Szenario Wand) A+ (Szenario Tür)
Umweltproduktdeklaration (EPD) ^[4]	ISO 14025 / DIN EN 15804	Vorhanden	Ja
Antibakterielle Wirksamkeit ^[5]	JIS Z 2801/ISO 22196	Reduktion in %	99,9
PEFC ^[6]			Auf Anfrage
FSC ^[6]			Auf Anfrage

CGS: C (Kompakt Schichtpressstoffe), G (allgemeine Zwecke), S (Qualität Standard)

3.2 WEITERE TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Tabelle 2 weitere technische Eigenschaften

EIGENSCHAFT	BESCHREIBUNG
Aggregatzustand	Fest
Löslichkeit	Unlöslich in Wasser, Öl, Methanol, Diethylether, n-Oktanol, Aceton
Siedepunkt	Keiner
Ausgasungen	Keine
Schmelzpunkt	RESOPAL Compact (Outdoor) schmelzen nicht
Heizwert	18 - 20 MJ/kg
Schwermetalle	RESOPAL Compact (Outdoor) enthalten keine toxischen Verbindungen auf Basis von Antimo, Barium, Cadmium, Chromium III, Chromium VI, Blei, Quecksilber, Selen
Asbest	RESOPAL Compact (Outdoor) enthalten keine Bestandteile
Pentachlorphenol (PCP)	RESOPAL Compact (Outdoor) enthalten keine Bestandteile
RoHS	RESOPAL Compact (Outdoor) erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinien 2011/65, 2015/863 RoHS (Restriction of Hazardous Substances). RESOPAL HPL enthalten keine der folgenden eingeschränkten Substanzen: Blei, Quecksilber, Cadmium, Chrom, Polybromierte Biphenyle (PBB), Polybromierte Diphenylether (PBDE), Pentabromdiphenylether (PentaBDE), Octabromdiphenylether (OctaBDE); Bis(2-ethylhexyl) phthalate (DEHP) Butyl benzyl phthalate (BBP) Dibutyl phthalate (DBP) Diisobutyl phthalate (DIBP)
Sicherheitsdatenblatt	RESOPAL Compact (Outdoor) Platten sind keine Gefahrstoffe im Sinne des Chemikaliengesetzes / eine besondere Kennzeichnung oder die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes ist nicht erforderlich.

^[3] Details im (z. B. Klassifizierungsbericht/Amtsblatt europäische Union) beachten; u.a. Anwendungsbereich

^[4] Umweltproduktdeklaration (EPD-EPD-ICL-20170154-CBE1-EN) des ICDLI vom 13.11.2017

^[5] Infoblatt Biozid Verordnung EU Nr.58 2012 RESOPAL HPL

^[6] Diese Anforderung bei Bestellung nennen

EIGENSCHAFT	BESCHREIBUNG
Stabilität	RESOPAL Compact (Outdoor) sind stabil und beständig; sie sind weder reaktiv noch korrosiv
Gefährliche Reaktionen	keine
Unverträglichkeit	starke Säuren oder alkalische Lösungen können die Oberfläche beschädigen
Entzündungstemperatur	ca. 400 °C
Flammpunkt	kein
Thermische Zersetzung	Ist oberhalb 250 °C möglich. Toxische Gase (z. B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxyd, Ammoniak) können je nach Brandbedingungen (Temperatur, Sauerstoffgehalt usw.) entstehen.
Entflammbarkeit	RESOPAL Compact (Outdoor) werden als nicht entflammbar eingestuft. Sie brennen nur im realen Brand, wenn offene Flammen einwirken.
Löschmittel	Klasse A
Staubklasse	ST-1
Maximale Staubkonzentration	60mg/m ³
Antistatika	RESOPAL Compact (Outdoor) minimiert die Erzeugung elektrostatischer Aufladung durch Kontaktänderung oder Reibung mit anderen Materialien. Es braucht nicht geerdet werden. Der Oberflächenwiderstand beträgt 10 ⁹ - 10 ¹² Ohm und das Aufladevermögen gemäß DIN EN 61340-4-1 beträgt V < 2 kV. Somit ist RESOPAL Compact ein Antistatika.

4. ZERTIFIZIERUNGEN UND PRÜFBERICHTE

Tabelle 3 Zertifizierung

Eigenschaft	Standard EN 438-2:2016	Einheit	CGS
Brandverhalten: Hochbau ³	EN 13501-1	Baustoffklasse	t ≥ 6mm D-s2, d0 (CWFT) t ≥ 10mm C-s2, d0
Flüchtige organische Stoffe (VOC)	ISO 16000	Emissionsklasse nach französischer Verordnung (Décret no 2011-321)	A (Szenario Wand) A+ (Szenario Tür)
Formaldehydemission	EN 16516	Klassifizierung	E1 (0,1ppm)
Lebensmittelechtheit	EN 1186/13130/ CEN/TS 14234	Kontakt mit Lebensmittel	Geeignet
Umweltdeklaration (EPD)	ISO 14025/EN 15804	Vorhanden	Ja
Antibakterielle Wirksamkeit	JIS Z 2801/ISO 22196	Reduktion in %	99,9
PEFC ⁶		Zertifizierung	auf Nachfrage
FSC ⁶		Zertifizierung	auf Nachfrage

5. LAGERUNG UND TRANSPORT

RESOPAL® Compact (Outdoor) muss vollflächig, plan, horizontal und kantenbündig und auf einer ausreichend großen Palette transportiert und gelagert werden. Die Platten müssen in einem geschlossenen Lagerraum unter normalen Innenraumbedingungen (10 °C - 30 °C und 40 % - 65 % relative Luftfeuchtigkeit) gelagert und mit einem geeigneten Schutz vor Feuchtigkeit und mechanischer Beschädigung geschützt werden. Die oberste RESOPAL® Compact (Outdoor) Platte eines jeden Stapels muss mit einer Abdeckplatte (beschichtet) beschwert werden.

Der auf der Palette angebrachte Schutz muss bei jeder Entnahme von Platten aus dem Stapel beibehalten werden. Wenn die Platten über einen längeren Zeitraum gelagert werden, ist auf eine flache Lagerung zu achten, da es sonst zu Verzug oder Deformierung kommen kann. Bei vertikaler Lagerung empfiehlt sich eine Schräglage von 80° mit vollflächiger Auflage und einem Gegenlager auf dem Boden, um ein Abrutschen zu verhindern.

RESOPAL® Compact (Outdoor) gilt unter den Transportbedingungen nicht als Gefahrgut, so dass eine Kennzeichnung nicht erforderlich ist.

6. HANDHABUNG UND VERARBEITUNG

Die üblichen Sicherheitsvorschriften hinsichtlich Entstaubung und Brandschutz müssen bei der Ver- und Bearbeitung von RESOPAL® Compact (Outdoor) eingehalten werden. Wegen möglicher scharfer Kanten sollten beim Hantieren mit RESOPAL® Compact (Outdoor) stets Schutzhandschuhe getragen werden. Der Kontakt mit Staub von RESOPAL® Compact (Outdoor) verursacht keine besonderen Probleme, allerdings gibt es eine begrenzte Anzahl von Menschen, die auf Verarbeitungstäube aller Art (und somit auch auf HPL-Staub) allergisch reagieren können.

RESOPAL® Compact (Outdoor) ist ein auf Holz basierendes Produkt und passt sich hinsichtlich der Abmessungen laufend den Umgebungsbedingungen an. Das Produkt kann mit Holzbearbeitungsmaschinen bearbeitet werden.

Wenn RESOPAL® Compact (Outdoor) und andere RESOPAL Produkte miteinander kombiniert werden muss beachtet werden, dass es zwischen RESOPAL® Compact (Outdoor) und anderen RESOPAL Produkten zu Farb- und Oberflächenabweichungen kommen kann.

6.1 KONDITIONIERUNG

RESOPAL® Compact (Outdoor) müssen vor der Montage auf einer ebenen Fläche konditioniert werden (> 3 Tage). Eine gute Konditionierung erfolgt bei gemäßigttem Raumklima (18 °C - 25 °C und 40 % - 65 % relativer Luftfeuchte). Diese Empfehlungen gelten für gemäßigte Klimazonen.

Wird RESOPAL® Compact (Outdoor) bei seinem späteren Verwendungszweck einer andauernd niedrigen bzw. hohen Luftfeuchte ausgesetzt, empfiehlt es sich, RESOPAL® Compact (Outdoor) bei der Klimatisierung einer entsprechenden niedrigen bzw. hohen Luftfeuchtigkeit oder erhöhten Temperatur auszusetzen.

Weitere Informationen zur Handhabung und Verarbeitung von RESOPAL® Compact (Outdoor) finden Sie im Technischen Handbuch im Kapitel „03 Allgemeine Verarbeitungsempfehlungen für RESOPAL HPL“ und im Kapitel „05 Verarbeitung von RESOPAL Massiv“.

6.2 ZUSCHNITT

Bei RESOPAL® Compact (Outdoor) ist mit einem geringeren Vorschub als bei HPL-Verbundplatten zu arbeiten. Bei beidseitig dekorativem RESOPAL® Compact (Outdoor) vermeidet man ein Ausreißen der unteren Dekorschicht durch Veränderung des Austrittswinkels. Dies kann durch Variation der Höheneinstellung des Sägeblattes erreicht werden. Mit größer werdendem Überstand wird die obere Schnittkante besser und die untere Schnittkante schlechter bzw. umgekehrt. Gute Ergebnisse lassen sich auch durch Unterlegen von Sperrholz, Hartfaserplatten oder HPL erzielen. Die optimale Schnittqualität der Unterkante wird durch Vorritzen der Plattenunterseite mit einem kleinen Kreissägeblatt erreicht. Dadurch wird ein Ausreißen an der Schnittkante vermieden. Denn durch das Vorritzen ist die ausrissgefährdete Oberfläche der Plattenunterseite bereits sauber durchgeschnitten. Die Vorritzsäge arbeitet normalerweise im Gleichlauf, egal ob das nachfolgende Sägeblatt im Gleichlauf oder im Gegenlauf arbeitet.

Ausschnitte in RESOPAL® Compact (Outdoor) müssen abgerundete Innenecken mit einem Innenradius von mindestens 6 mm aufweisen, um das Risiko von Rissen zu vermeiden. Die Kanten der Aussparung sollten ebenfalls glatt sowie frei von Kerben und Rissen sein.

6.3 KANTENBEARBEITUNG

Die Schnittkanten von RESOPAL® Compact (Outdoor) lassen sich spanabhebend bearbeiten. Für gute Kantenqualität empfiehlt sich eine Bearbeitungszugabe von 2 - 5 mm. Für die zerspanende Bearbeitung hat sich der Einsatz von Spezialfräsköpfen bewährt, die für HPL Compact Platten von den führenden Werkzeugherstellern entwickelt wurden. Für das Profilfräsen wird der Einsatz von diamantbestückten Werkzeugen empfohlen. Wegen des hohen Schnittdrucks ist eine sichere Werkstück- und Werkzeugführung unerlässlich. Im Allgemeinen ist bei der Anwendung in Innenräumen von RESOPAL Compact kein besonderer Kantenschutz erforderlich.

Um die natürliche Alterung des Kerns bei der Anwendung im Außenbereich zu verhindern und ein perfektes Finish zu gewährleisten, ist es jedoch möglich, einen imprägnierenden Lack oder Leinöl aufzutragen. Im Falle von Flecken oder Veränderungen kann der Kern durch Anschleifen der Kante erneuert werden.

Die sichtbare Kante bietet bei Außenmöbeln eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten an, abgeschrägte, abgerundete oder flügelförmigen Kanten. Ein 45° Fase an der Unterseite begünstigt den Wasserabfluss und begrenzt die Sonneneinstrahlung.

6.4 BEFESTIGUNG

RESOPAL® Compact (Outdoor) können einfach mit geeigneten Schrauben, z. B. nicht selbstbohrende A2 Edelstahlschrauben und einem vorgebohrten Loch, befestigt werden. Für stark beanspruchte Befestigungen wird die Verwendung von Einsätzen (z. B. Einschraubmuffen) empfohlen. Je nach Anwendungsbereich und Art der Nutzung sind durchgehende Verbindungselemente in Einzelfällen zu bevorzugen. Bei der Befestigung von RESOPAL® Compact (Outdoor) müssen die klimatisch bedingten Maßänderungen berücksichtigt werden. Deshalb müssen alle Befestigungen zwangungsfrei ausgeführt werden.

6.5 RAHMEN UND UNTERKONSTRUKTION

Als Rahmen oder Unterkonstruktion empfehlen sich je nach Verwendungszweck vorzugsweise rohformige Metallprofile aus Aluminium oder Metall mit einer lackierten Schutzschicht.

Es werden folgende maximale Achsabstände empfohlen:

- Plattendicke 10 mm: 400 mm
- Plattendicke 12,5 mm: 450 mm

Es werden folgende maximale freie Überstände empfohlen:

- Plattendicke 10 mm: 80 mm
- Plattendicke 12,5 mm: 75 mm

6.6 SCHUTZ VON AUßENMÖBELN

Um die Lebensdauer der Außenmöbel zu verlängern, sollten diese an einem geschützten Ort aufbewahrt oder mit einer Schutzhülle versehen werden (z. B. mit einer atmungsaktiven Schutzfolie), insbesondere während längerer Zeiträume der Nichtbenutzung. Ungeschützte Möbel werden schneller altern.

Es muss vermieden werden, dass stehendes Wasser über einen längeren Zeitraum auf der Oberfläche des Produkts stehen bleibt. Um dieses zu vermeiden, bieten sich folgende Lösungen an: z. B. Tischsysteme mit ab klappbaren Tischplatten für mobile Tische oder eine leichte Neigung der Plattenoberflächen.

7. REINIGUNG UND PFLEGE

RESOPAL® Compact (Outdoor) sind weder korrosiv noch oxidieren sie. Die Oberflächen bedürfen keiner weiteren Oberflächenbehandlung (z. B. durch Lacke oder Anstriche). Alle dekorativen Oberflächen können mit milden Seifenlösungen gereinigt werden. Hartnäckige Verschmutzungen (z. B. Lacke) können mittels organischer Lösungsmittel (z. B. Ethanol, Aceton) entfernt werden. Abrasive Reinigungshilfsmittel (z. B. Scheuerpulver, Stahlwolle) dürfen nicht verwendet werden, da diese die Oberflächen verändern.

Es wird empfohlen mit jedem Reinigungsmittel anfangs immer an nicht sichtbaren Stellen Reinigungsversuche durchzuführen. Die Einwirkzeit spielt dabei eine wichtige Rolle. Ein längeres Einwirken des Reinigungsmittels auf die Verschmutzung unterstützt die restlose Entfernung der

Oberflächenverunreinigung. Gleichzeitig können aggressive Stoffe bei zu langen Einwirkzeit die Oberfläche verändern.

Im Laufe der Jahre können Regen, Temperaturschwankungen, organische Substanzen und Verschmutzung zu einer leichten, natürlichen Verfärbung der Dekore führen. Diese natürliche Alterung (inkl. Verfärbung) und die Abnutzung von RESOPAL® Compact (Outdoor) stellen keinen Reklamationsgrund dar.

Um die natürliche Alterung der Kante (Kernschicht) bei der Anwendung im Außenbereich zu verhindern und ein perfektes Finish zu gewährleisten, ist es möglich, einen imprägnierenden Lack oder Leinöl auf die Kante umlaufend aufzutragen. Im Falle von Flecken oder Veränderungen kann die Kante (Kernschicht) durch Anschleifen erneuert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie in den technischen Datenblättern zur Reinigung und Pflege von RESOPAL HPL, Beständigkeit und Desinfektionsbeständigkeit.

8. NACHHALTIGKEIT UND UMWELT

Resopal ist nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 zertifiziert.

RESOPAL® Compact (Outdoor) ist ein ausgehärteter und damit inerter Duroplast. Die Freisetzung von Formaldehyd aus RESOPAL® Compact (Outdoor) (< 0,05 ppm (bei der Prüfung nach EN 16516) liegt unter dem gesetzlich zugelassenen Grenzwert (< 0,1 ppm nach Chemikalienverbotsverordnung).

Des Weiteren sind auch die Emissionen von VOC (Volatile Organic Compound - Flüchtige organische Stoffe) sehr gering, sodass je nach Prüfszenario folgende Klassifizierungen nach der französischen VOC-Verordnung erreicht werden

Klasse A+ (mit dem Prüfszenario für kleine Bereiche (z. B. Türen) mit einem Beladungsfaktor von 0,05 m²/m³)

Klasse A (mit dem Prüfszenario für Wände mit einem Beladungsfaktor von 1,0 m²/m³)

RESOPAL® Compact (Outdoor) darf in direkten Kontakt mit allen Lebensmitteln kommen und kann unbedenklich bestimmungsgemäß in der Lebensmittelbe- und -verarbeitung verwendet werden.

Die Umweltproduktdeklaration (Environmental Product Declaration - EPD) des ICDLI zeigt die Umwelteigenschaften von Kompaktplatten auf. Anhand klar definierter Parameter liefert diese quantitative, verifizierte sowie objektive Informationen über die Auswirkungen von Kompaktplatten auf die Umwelt. Dabei wird der komplette Lebenszyklus von Kompaktplatten (Rohstoffgewinnung, Produktion, Transport, Einsatz, Entsorgung) betrachtet.

Auf Nachfrage kann RESOPAL® Compact (Outdoor) auch als PEFC oder als FSC® zertifiziertes Produkt produziert werden. Alle verwendeten Papiere (Kernpapier und Dekorpapier) stammen aus kontrollierten Quellen und entsprechen den Anforderungen an die EUTR-Verordnung (EU) Nr. 995/2010.

RESOPAL® Compact (Outdoor) ist ein Erzeugnis und kein chemischer Stoff, daher findet die REACH-Verordnung keine Anwendung. Dennoch ist es wichtig, einen Informationsaustausch mit den

Rohstofflieferanten bezüglich REACH-relevanter Komponenten sicherzustellen (siehe auch technisches Datenblatt Verordnung REACH).

9. ABFALLENTSORGUNG UND ENERGIERÜCKGEWINNUNG

RESOPAL® Compact (Outdoor) kann über kontrollierte Abfallentsorgungsanlagen (z. B. Deponien) entsorgt werden, die den aktuellen nationalen und regionale Vorschriften entsprechen. HPL-Abfall wird gemäß der Verordnung über den Europäischen Abfallkatalog mit dem Code 200301 (gemischter Siedlungsabfall) klassifiziert.

RESOPAL® Compact (Outdoor) eignen sich aufgrund ihres hohen Heizwertes (18-20 MJ/kg) besonders für die thermische Verwertung. In einem vollständigen Verbrennungsprozess bei 700 °C verbrennen die Platten zu Wasser, Kohlendioxid und Stickoxiden. Damit erfüllen RESOPAL® Compact (Outdoor) Platten die Anforderungen an die energetische Verwertung gemäß § 8 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz. In modernen, behördlich genehmigten Industriefeuerungsanlagen werden die Voraussetzungen für effiziente Verbrennungsprozesse geschaffen. Die Aschen aus diesen Verbrennungsprozessen können auf kontrollierten Deponien entsorgt werden.

10. ANWENDUNGSBEREICH

Folgende Beispiele sind für typische Anwendungen für RESOPAL® Compact (Outdoor) mit der Klassifizierungen CGS (horizontale Anwendung, allgemeine Zwecke, Standardqualität) nach EN 438-4:

Bistrotische, -stühle und -bänke
 Picknicktische und -bänke
 Sichtschutz, Zaun und Tore/Türen
 Gartenstühle, -bänke und -tische
 Bekleidungen für Gefäße im Außenbereich (z. B. Pflanzenkübel, Mülleimer etc.)

11. ÜBERSICHT ZERTIFIZIERUNGEN UND PRÜFBERICHTE

Allgemein

Broschüre RESOPAL INFOBOOK
 Technisches Handbuch RESOPAL - Allgemeine Verarbeitungsempfehlungen für RESOPAL HPL
 Technisches Handbuch RESOPAL - Verarbeitung von RESOPAL Massiv
 Technisches Handbuch RESOPAL - Formteile aus RESOPAL - Massiv
 HPL Kompendium

Zertifizierung und Prüfberichte

Amtsblatt Europäische Union DIN EN 13501-1 D-s2, d0
 Klassifizierungsbericht DIN EN 13501-1 C-s2, d0 (Dicke 10 mm, Kern schwarz)
 Prüfbericht VOC Indoor Air Comfort Gold A
 Prüfbericht VOC Indoor Air Comfort Gold A+
 Unbedenklichkeitserklärung ISEGA (Kontakt mit Lebensmittel unbedenklich)

Reinigung und Pflege

Datenblatt Reinigung und Pflege
Beständigkeit Desinfektionsmittelbeständigkeit

Nachhaltigkeit und Umwelt

Environmental Product Declaration (EPD) for HPL (ICDLI)
Umweltproduktdeklaration (EPD) - Erläuterung zu den EPDs (ICDLI)
Zertifikat PEFC
Zertifikat FSC®
Zertifikat DIN EN ISO 9001
Zertifikat DIN EN ISO 14001
Zertifikat DIN EN ISO 50001
Verordnung REACH
Bewertungssystem LEED
Konformitätserklärung RoHS

Diese Angaben entsprechen dem derzeitigen technischen Kenntnisstand, stellen jedoch keine Garantie dar. Die Eignung für bestimmte Zwecke oder Anwendungen liegt in der Verantwortung des Nutzers. Eine etwaige Haftung der Resopal GmbH richtet sich ausschließlich nach unseren Allgemeinen Verkaufsbedingungen, verfügbar auf www.resopal.de.